







präsentiert



Christinaschule

STOMMELN





Stommeln



Christinaschule



Entwicklung der Christinaschule

2020

Steuerungsgruppe
Ganztagskonferenz

Februar

Gründe für Veränderung

Ruhe im Alltag



KLASSE 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:45	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang
08:00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
08:15					
08:30					
08:45					
09:00					
09:15					
09:30	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück
09:45	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
10:00					
10:15					
10:30					
10:45					
11:00					
11:15	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
11:30					
11:45					
12:00					
12:15					
12:30					
12:45	Unterricht	Fördern und Fordern	Chor	Unterricht	Unterricht
13:00		AG s	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
13:15	Übergang zur OGS und Mittagessen	Übergang zur OGS und Mittagessen	LZ	freies Spiel	freies Spiel
13:30	LZ			AG Ringen und Rufen	
13:45	LZ	LZ	AG Fußball		LZ
14:00				AG Perle n	
14:15	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
14:30				freies Spiel	
14:45	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
15:00				freies Spiel	
15:15	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
15:30				freies Spiel	
15:45	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel		freies Spiel
				freies Spiel	
	freies Spiel	freies Spiel	fre		

alt

Gründe für Veränderung

Ruhe im Alltag

Vernetzung von Vor - Nachmittag

- **OGS-Personal gibt den Lehrer*innen schriftliche Rückmeldung über Lernzeiten**
- **Im „Notfall“ vereinzelte Gespräche zwischen Lehrer*innen und OGS-Pädagog*innen**
- **OGS-Pädagog*innen wissen oft nicht, wie Lernstoff erklärt wurde**

Gründe für Veränderung

Ruhe im Alltag

Vernetzung von Vor - Nachmittag

Förder und Forderkonzept



Das Förder- und Forderkonzept besteht aus Förderstunden und Freiarbeit in Ansätzen.

Am Nachmittag erfolgt eine reine Reproduktion des Gelernten.



Gründe für Veränderung

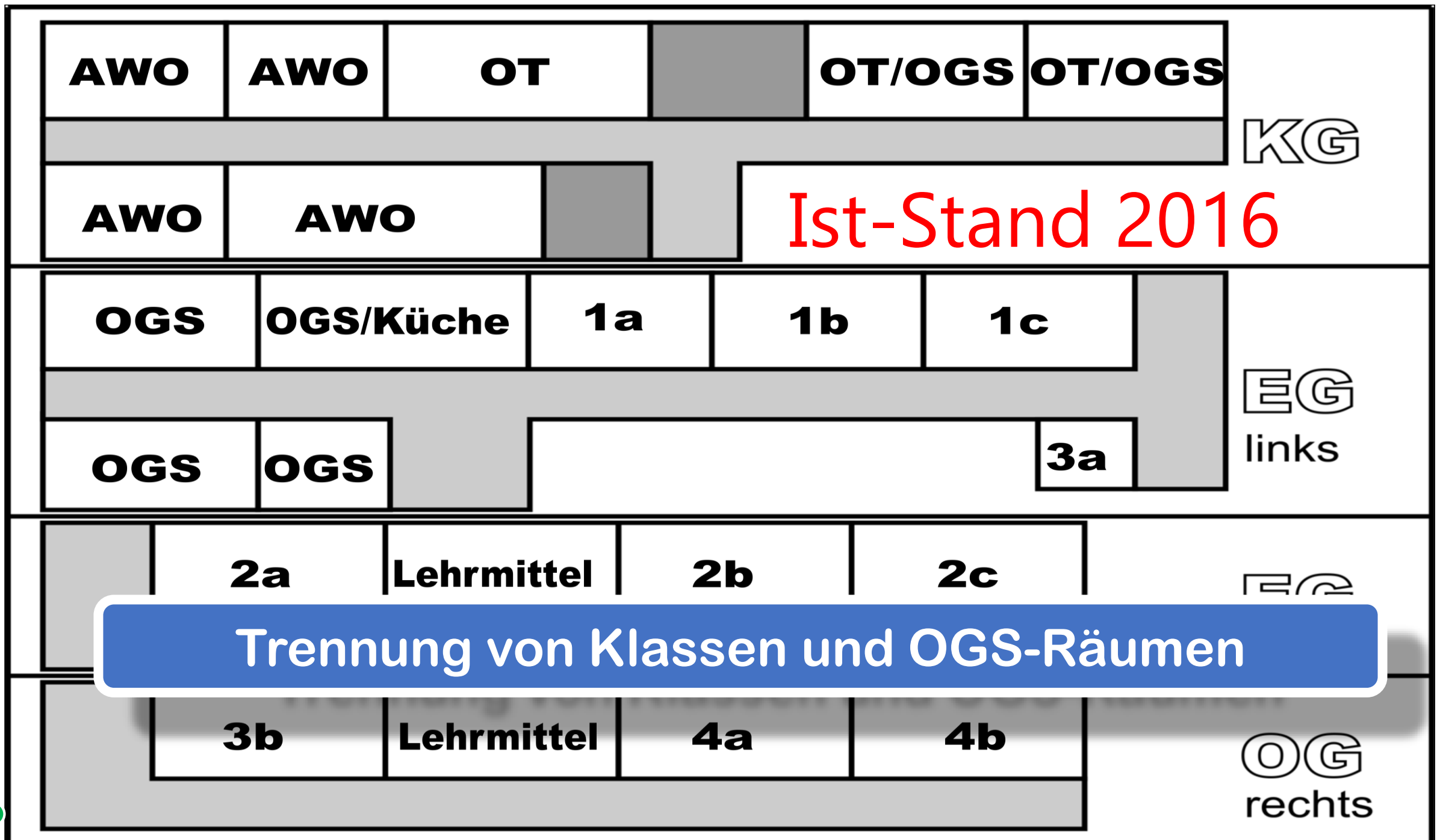
Ruhe im Alltag

Vernetzung von Vor - Nachmittag

Förder und Forderkonzept

Raumkonzept





Gründe für Veränderung

Ruhe im Alltag

Vernetzung von Vor - Nachmittag

Förder und Forderkonzept

Raumkonzept



Förder und Forderkonzept

4-Säulenmodell



Trainingszeiten

Individuelle Trainings-mappen in allen Klassen

Gemeinsames Lernen

- 2 Sonderpädagoginnen
- Teamteaching
- Individuelle Förderung in Kleingruppen

Büffelzeit

Tandems

Workshops

- alle pädagogischen Kräfte
- von Ferien zu Ferien
- jahrgangs-übergreifend Klasse 2-4

Förder-und Forderkonzept



Förder-und Forderkonzept

Förder und Forderkonzept

4-Säulenmodell

Raumkonzept

Warum ein neues Raumplankonzept ?



Warum ein neues Raumplankonzept ?

1. Beginn mit GiP 2006: 48 Kinder in 2 Gruppen

☐

2. Schuljahr 2016: 10 Klassen / 5 Gruppen mit 146 Kindern

☐

3. Entwicklung : > 5 Gruppen > 7 Gruppen > 8 Gruppen

☐

4. Weitere Erweiterung und Rechtsanspruch auf OGS-Plätze

☐

Raumkonzept

Warum ein neues Raumplankonzept

Zahlen und Fakten



2016

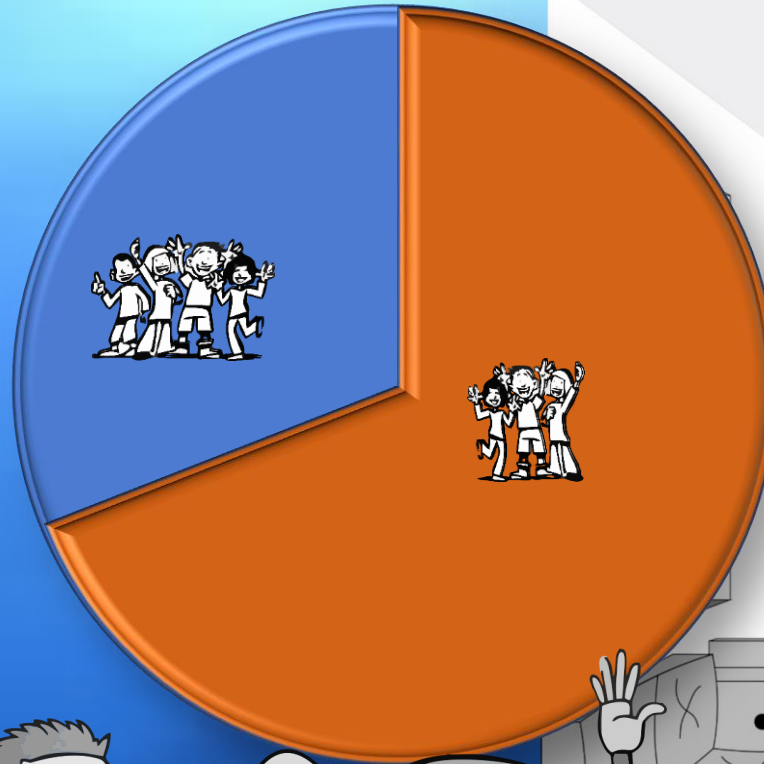
10 Klassen

240 Schüler*innen

146 OGS-Schüler*innen

29 Mitarbeiter*innen

Vom Schulleiter über
Lehrkräfte, OGS-Pädagogen,
Sekretärin, Küchenpersonal
bis hin zum Hausmeister.





2016

10 Klassen

240 Schüler*innen

146 OGS-Schüler*innen

29 Mitarbeiter*innen

2018

13 Klassen

334 Schüler*innen

232 OGS-Schüler*innen

42 Mitarbeiter*innen

2021

15 Klassen

379 Schüler*innen

295 OGS-Schüler*innen

56 Mitarbeiter*innen

2022

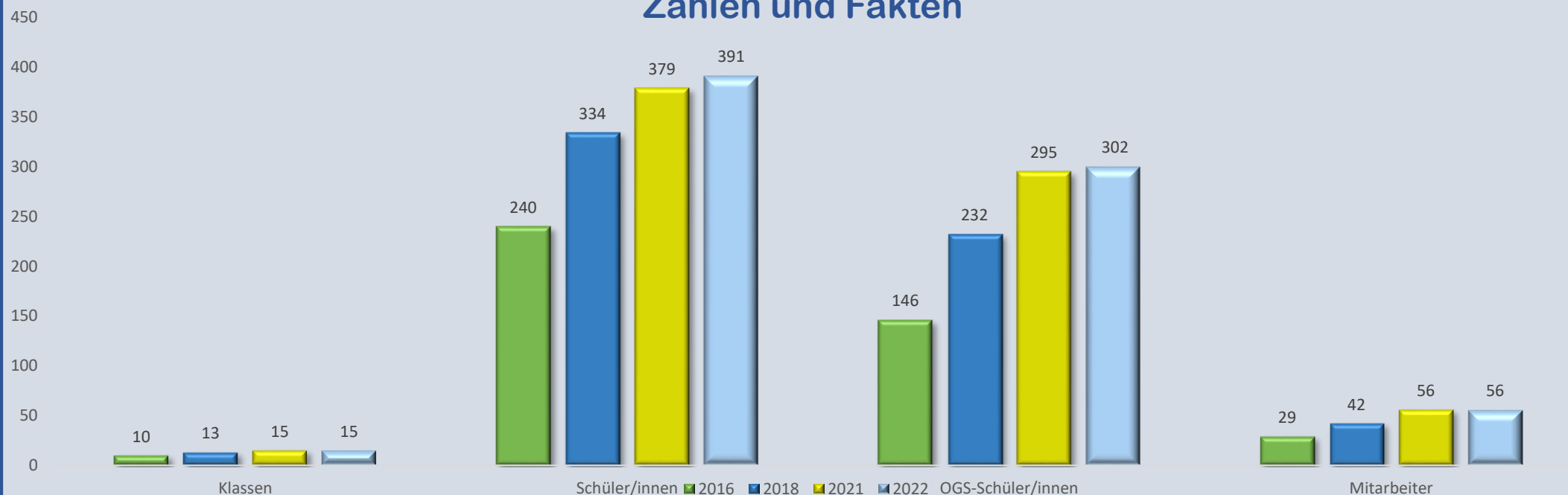
15 Klassen

391 Schüler*innen

302 OGS-Schüler*innen

56 Mitarbeiter*innen

Zahlen und Fakten



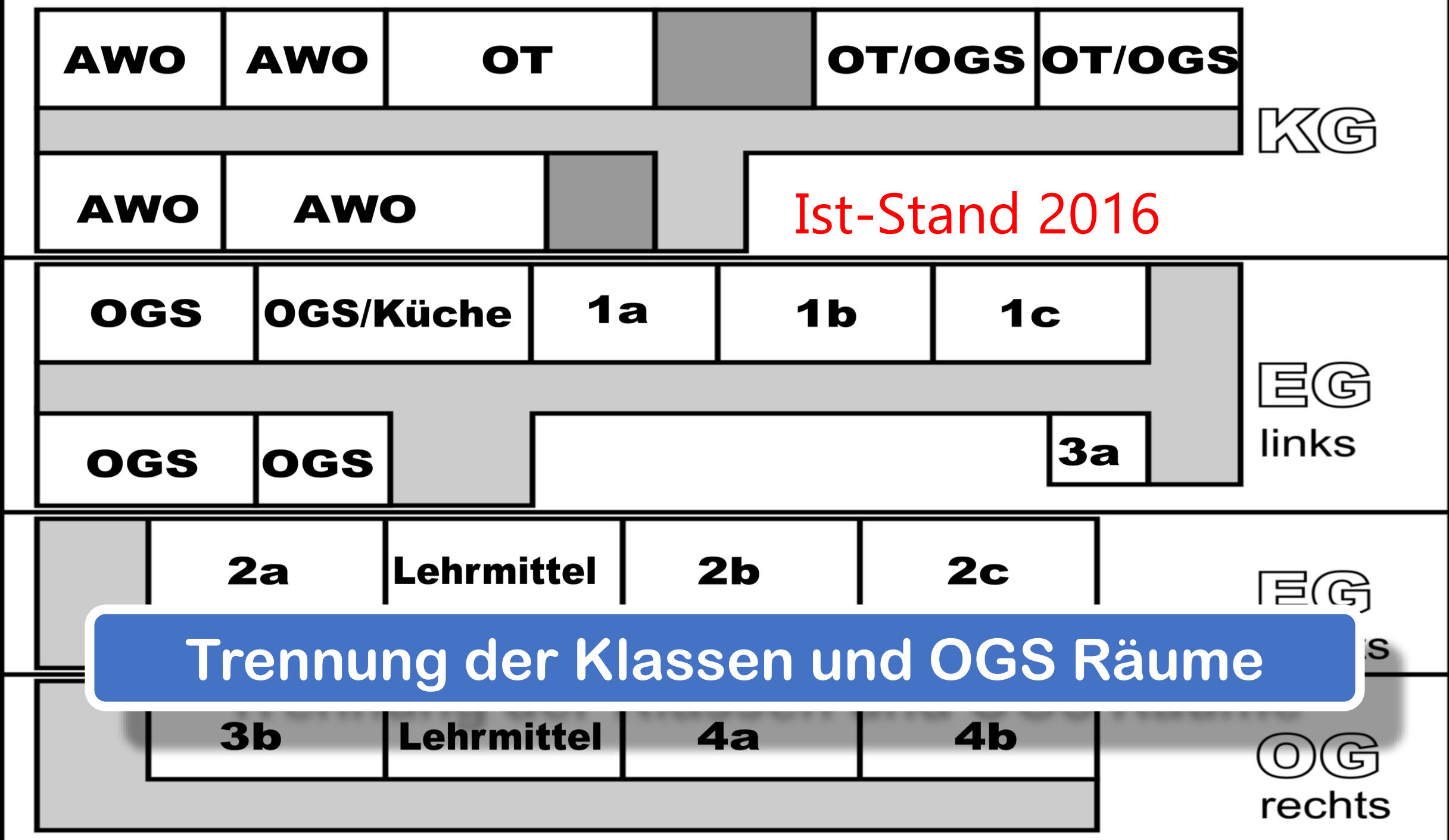
Raumkonzept

Warum ein neues Raumplankonzept

Zahlen und Fakten

Klassen-, Heimat- und Themenräume





Trennung der Klassen und OGS Räume

Küche

Heimatraum

Die ausgeräumten Möbel und Materialien
werden in die jeweiligen Themenräume verlagert

Folgende Themenräume wird es geben

Kunstraum

Rollenspiel

Flexraum

Außengelände

Bauen und
konstruieren

Musikraum

Lernatelier

Ruheraum

Turmraum /
Spielraum

Speiseraum

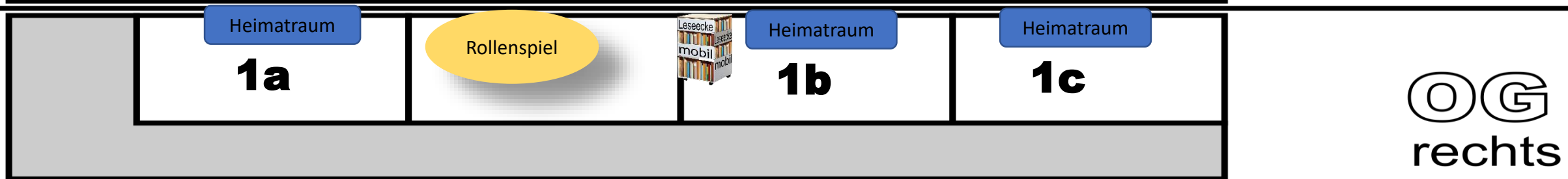
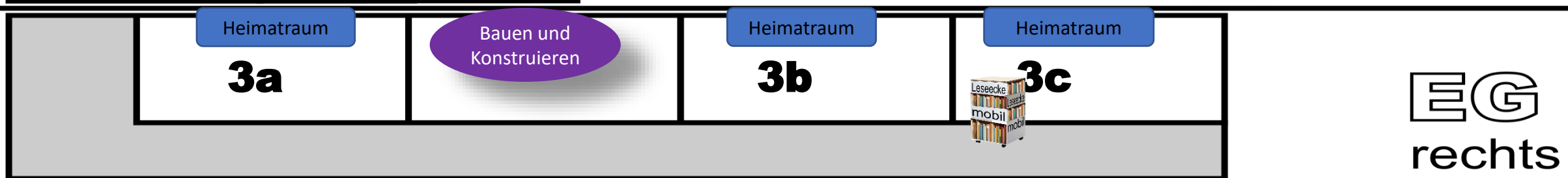
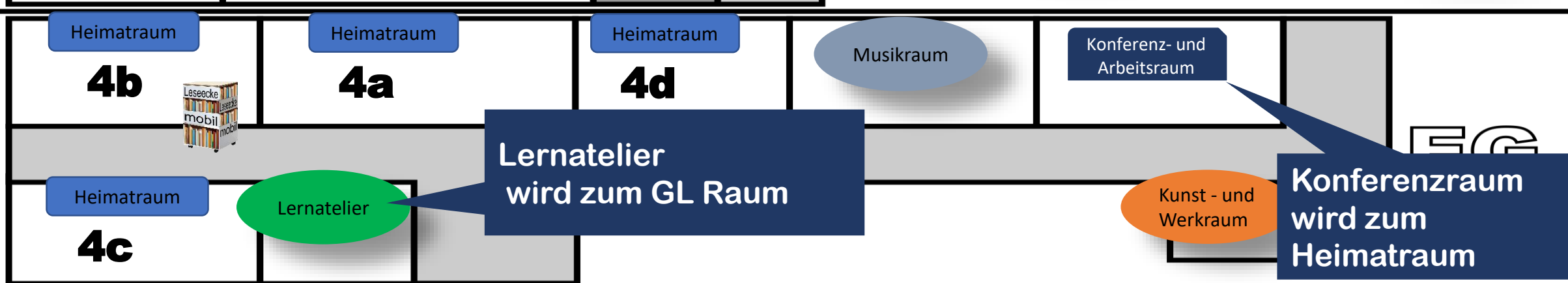
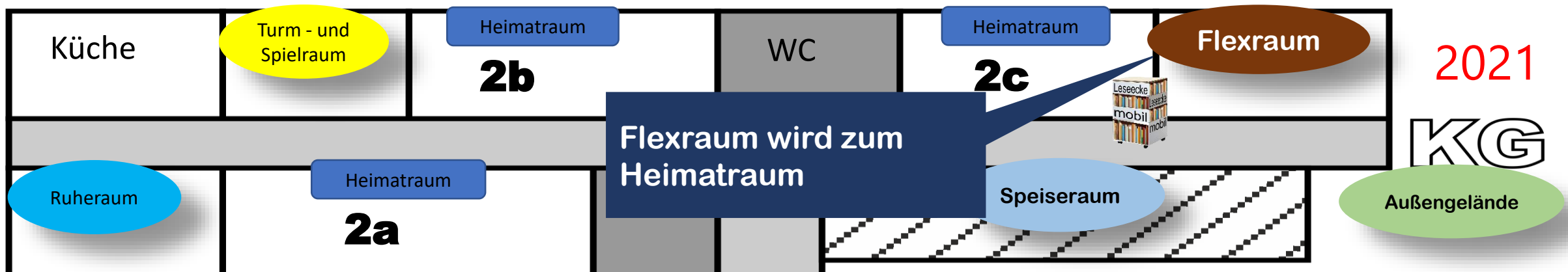


KG

G
ks

G
hts

G
rechts



Raumkonzept

Warum ein neues Raumplankonzept

Zahlen und Fakten

Klassen-, Heimat- und Themenräume



Personalkonzept

Zusammenarbeit Lehrkräfte - OGS



- Enge Zusammenarbeit aller Professionen
- Förderung im Vormittag ausbauen
- Bildung im Nachmittag sicherstellen

Die Lösung



Tandembildung

Arbeiten in Tandems: Lehrer*innen und Gruppenleiter*innen

Weitere PäFs klassenübergreifend in den Jahrgangsstufen

Personalkonzept

Zusammenarbeit Lehrkräfte - OGS

Bedenken und Ängste



- Bedenken und Ängste ansprechen und möglichst ausräumen
- Raumhoheiten
- Keine päd. Förderung mehr möglich, wenn OGS im Raum ist ?
- Hilfskraft für Lehrer*innen ?
- Keine Beaufsichtigung der Kinder möglich

Personalkonzept

Zusammenarbeit Lehrkräfte - OGS

Bedenken und Ängste



Zusammenfassung

Resümee



Resümee



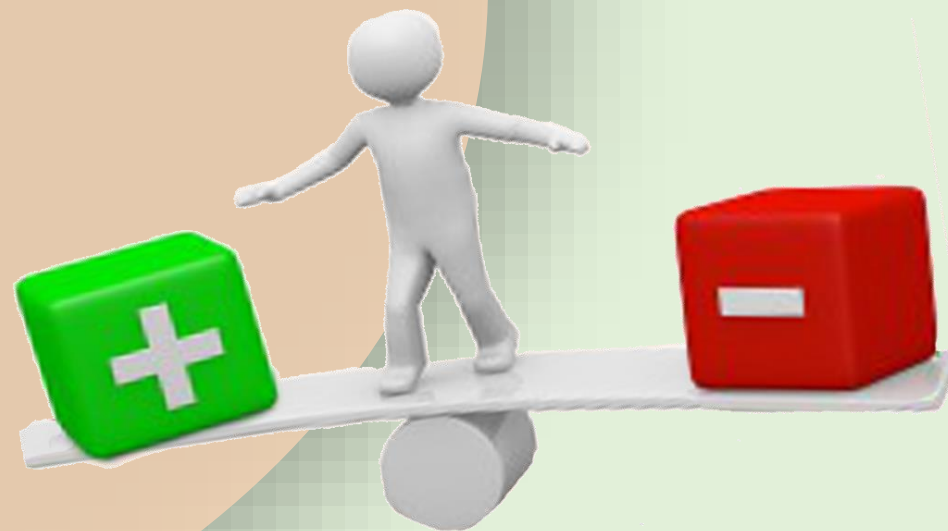
- Mehr Mensch, mehr Material = mehr Fläche? ✓
- Räume entlasten = Signalreduzierung incl. Flächengewinn ✓
- Reduzierung von Räumen auf ihre Grundfunktionen ✓
- Durch reduzierte Räume mehr Flexibilität ✓
- Funktionalität = mehr Flexibilität ✓
- Heimatraum ist GEMEINSAME Heimat und Verantwortung ✓
- Keine Gleichschaltung, sondern Eigenverantwortung der Tandems ✓
- Individuelle Lösungen, die Grundqualitäten repräsentieren ✓

Zusammenfassung

Resümee

Unser Gewinn





Für Kinder

2 Erwachsene



Mehr individuelle Förderung

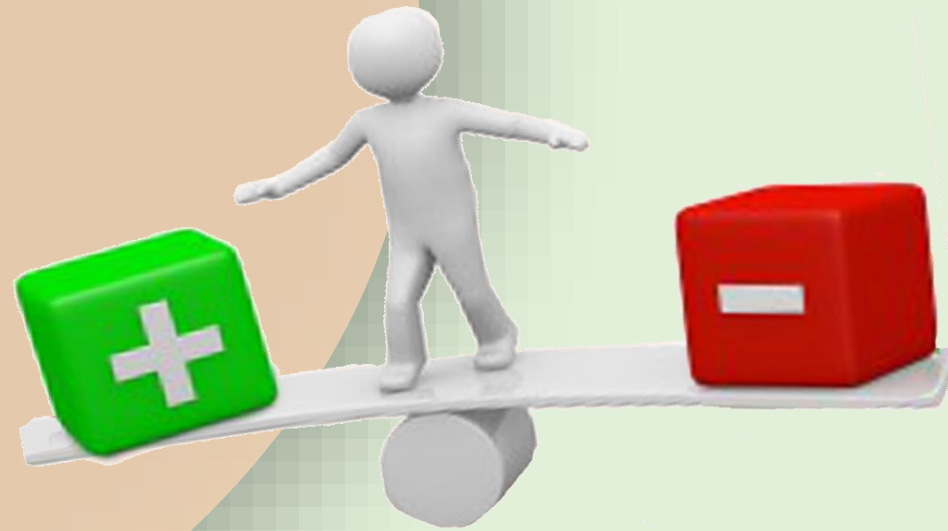


Bessere Strukturierung des
Tages



KLASSE 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
07:45	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	
08:00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
08:15						
08:30						
08:45						
09:00						
09:15						
09:30	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	
09:45	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
10:00						
10:15						
10:30						
10:45						
11:00						
11:15	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
11:30						
11:45						
12:00						
12:15						
12:30						
12:45	Unterricht	Fördern und Fordern	Chor	Unterricht	Unterricht	
13:00		AG s	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	
13:15		Übergang zur OGS und Mittagessen	LZ	AG Ringen und Rufen	freies Spiel	freies Spiel
13:30				LZ	LZ	
13:45		LZ	AG Fußball			AG Ball
14:00		LZ	LZ	AG Brett- spiel	freies Spiel	freies Spiel
14:15	AG Perle n					
14:30	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel	alt	
14:45						
15:00						
15:15						
15:30						
15:45						

Klasse 3	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		
07:45	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang	Offener Anfang		
08:00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht		
08:15							
08:30							
08:45							
09:00							
09:15							
09:30	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück	30 Min. Pause incl. 10 Min. Frühstück		
09:45	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht		
10:00							
10:15							
10:30							
10:45							
11:00							
11:15	15 Min. Pause	15 Min. Pause	15 Min. Pause	15 Min. Pause	15 Min. Pause		
11:30							
11:45	Unterricht	Unterricht	Unterricht	BZ	Unterricht		
12:00							
12:15							
12:30							
12:45	BZ	Workshops	BZ	Mittagessen			
13:00	Mittagessen	Mittagessen	Chor	Mittagessen	Mittagessen	Orchester	Mittagessen
13:15							
13:30							
13:45	AG Perlen freies Spiel	AG Brettspiele	AG Fußball	AG Ball freies Spiel	Mittagessen/ Gruppenrunde		
14:00							
14:15							
14:30							
14:45							
15:00							
15:15	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel	freies Spiel	Neu		
15:30							
15:45							



Für PäF

Gute Ergänzung mit LuL



Zeit für intensivere
Gruppenarbeit

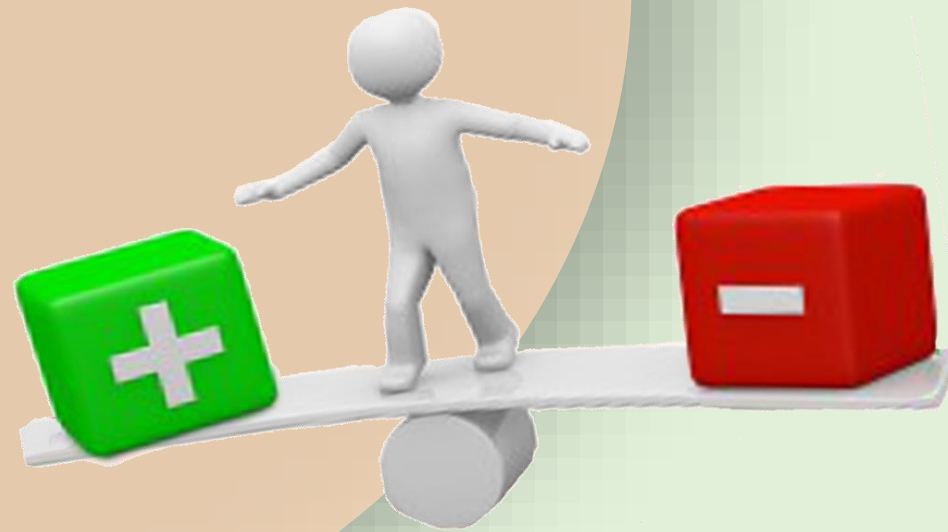


Statusgewinn und
Stressreduzierung



		Lernzeiten heute									
		1a	1b	1c	2a	2b	2c	3a	3b	4a	4b
Montag	11:45										
	12:00										
	12:15										
	12:30										
	12:45										
	13:00										
	13:15						Teil I				
	13:30						Teil I				
	13:45						Teil I				
	14:00						Teil II				
	14:15						Teil II				
	14:30						Teil II				
	14:45						Teil II				
	15:00						Teil II				
	15:15						Teil II				
	15:30						Teil II				
Dienstag	11:45										
	12:00										
	12:15										
	12:30										
	12:45										
	13:00										
	13:15						Teil I				
	13:30						Teil I				
	13:45						Teil I				
	14:00						Teil II				
	14:15						Teil II				
	14:30						Teil II				
	14:45						Teil II				
	15:00						Teil II				
	15:15						Teil II				
	15:30						Teil II				
Mittwoch	11:45										
	12:00										
	12:15										
	12:30										
	12:45										
	13:00										
	13:15										
	13:30										
	13:45										
	14:00										
	14:15										
	14:30										
	14:45										
	15:00										
	15:15										
	15:30										
Donnerstag	11:45										
	12:00										
	12:15										
	12:30										
	12:45										
	13:00										
	13:15						Teil I				
	13:30						Teil I				
	13:45						Teil I				
	14:00						Teil II				
	14:15						Teil II				
	14:30						Teil II				
	14:45						Teil II				
	15:00						Teil II				
	15:15						Teil II				
	15:30						Teil II				





Für LuL

Individuelle Zuwendung



Besserer Austausch



Gemeinsame Projekte



Unmittelbare Rückmeldung
zum Prozess



Zusammenfassung

Resümee

Unser Gewinn





